

**TALENDO™**

Version 2.4

Überarbeitet am 27.02.2007

Ref. 130000000506

Dieses SDB entspricht den Richtlinien und gesetzlichen Anforderungen Deutschlands und entspricht nicht unbedingt den Anforderungen anderer Länder.

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG**Produktinformation**

Produktname : TALENDO™

Synonyme : B11640448
: DPX-KQ926 200EC

Verwendung des Stoffs/der
Zubereitung : Fungizid

Firma : Du Pont de Nemours (Deutschland) GmbH
Du Pont Strasse 1
D-61352 Bad Homburg v.d.H
Deutschland

Telefon : +49-6172-87.0

Telefax : +49-6172-87.1500

Notrufnummer : +49-(0)202-529.6655

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	EG-Nr.	Einstufung	Konzentration [%]
Proquinazid	189278-12-4		Carc.Cat.3; R40 N; R50/53	20,5
Fettsäuren, C6-12-, Methylester	67762-39-4	267-017-5	R10 Xi; R36/38	69,1
Calciumdodecylbenzolsulfonat	26264-06-2	247-557-8	Xi; R38 -R41	4,4

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Reizt die Haut.
Gefahr ernster Augenschäden.
Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise : Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

Einatmen : An die frische Luft bringen. Sauerstoff oder, falls erforderlich, künstliche Beatmung. Arzt konsultieren.

**TALENDO™**

Version 2.4

Überarbeitet am 27.02.2007

Ref. 130000000506

- | | | |
|--------------|---|--|
| Hautkontakt | : | Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beim Auftreten von Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt hinzuziehen. Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen. |
| Augenkontakt | : | Wenn in den Augen, während 15 Minuten mit Wasser ausspülen. Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Auge weit geöffnet halten beim spülen. Sofort Arzt hinzuziehen. |
| Verschlucken | : | Ist der Verunfallte bei Bewusstsein: 1 bis 2 Glas Wasser trinken. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen. |

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- | | | |
|--|---|---|
| Geeignete Löschmittel | : | Sprühwasser, Schaum, Kohlendioxid (CO ₂), Trockenlöschmittel, |
| Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel | : | Wasservollstrahl, (Kontaminationsgefahr), |
| Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung | : | Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. |
| Weitere Information | : | Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen lassen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

(bei kleinen Bränden) Bei großflächigen Bränden soll man das Feuer ausbrennen lassen, wenn es die Gegebenheiten gestatten, um die Kontamination der Umgebung durch Löschwasser zu vermeiden. Container/Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen. |

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- | | | |
|-------------------------------------|---|--|
| Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen | : | Persönliche Schutzausrüstung verwenden. |
| Umweltschutzmaßnahmen | : | Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden. Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. |
| Verfahren zur Reinigung | : | Reinigungsmethoden - kleine Mengen an verschüttetem Material Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen. Verschüttetes Material aufkehren oder aufsaugen und in geeigneten Behälter zur Entsorgung geben.

Reinigungsmethoden - große Mengen an verschüttetem Material Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern. Eindämmen. Grosse Verschüttung soll mechanisch zur Entsorgung aufgenommen werden (durch Abpumpen entfernen). Auslaufende Flüssigkeit in dicht verschließbaren Behältern |

**TALENDO™**

Version 2.4

Überarbeitet am 27.02.2007

Ref. 130000000506

(Metall/Kunststoff) auffangen.

Zusätzliche Hinweise : Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**Handhabung**

Hinweise zum sicheren Umgang : Für angemessene Lüftung sorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragte zugänglich aufbewahren. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Zusammenlagerungshinweise : Keine besonders zu erwähnenden unverträglichen Produkte.

Lagerklasse (LGK) : 3B : Brennbare Flüssigkeiten

Sonstige Angaben : Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**Technische Schutzmaßnahmen**

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz : Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Bei der Entwicklung von Staub oder Aerosol Atemschutz mit anerkanntem Filtertyp verwenden. Halbmaske mit Partikelfilter P2 (DIN EN 143).

Handschutz : Material: Nitrilkautschuk
Handschuhdicke: 0,4 - 0,7 mm
Tragedauer: 480 min
Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer., Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.

Augenschutz : Schutzbrille mit Seitenschutz gemäss EN166

Haut- und Körperschutz : Leichter Schutzanzug Langärmelige Arbeitskleidung

**TALENDO™**

Version 2.4

Überarbeitet am 27.02.2007

Ref. 130000000506

- Hygienemaßnahmen : Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Aus Umweltschutzgründen sind alle verunreinigten Schutzausrüstungen vor Wiedergebrauch zu entfernen und zu reinigen. Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.
- Schutzmaßnahmen : Gesamte Chemikalienschutzbekleidung vor Gebrauch inspizieren. Im Falle chemischer oder physikalischer Schäden oder falls verunreinigt, sollen Bekleidung und Handschuhe ersetzt werden.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

- Form : flüssig,
- Farbe : braun,
- Geruch : esterartig,
- pH-Wert : 6,2 bei 10 g/l (20 °C)
- Flammpunkt : > 70 °C
- Explosionsgefahr : Nicht explosiv
- Dichte : 0,98 g/cm³
- Löslichkeit : emulgierbar

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- Zu vermeidende Stoffe : Keine besonders zu erwähnenden Stoffe.
- Gefährliche Zersetzungsprodukte : Kohlenstoffoxide, Stickoxide (NO_x)
- Gefährliche Reaktionen : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

- Akute Toxizität bei oraler Aufnahme : LD50/ Ratte: > 2 000 mg/kg(Angaben über das Produkt selbst)
- Akute Toxizität bei Inhalation
• Proquinazid : LC50/ 4 h/ Ratte : > 5,2 mg/l
- Akute Toxizität bei Aufnahme über die Haut : LD50/ Ratte > 5 000 mg/kg (Angaben über das Produkt selbst)
- Hautreizung : Reizt die Haut. (Angaben über das Produkt selbst)

**TALENDO™**

Version 2.4

Überarbeitet am 27.02.2007

Ref. 130000000506

- Augenreizung : Gefahr ernster Augenschäden. (Angaben über das Produkt selbst)
- Sensibilisierung : Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren. (Angaben über das Produkt selbst)

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE**Ökotoxische Wirkungen**

- Toxizität gegenüber Fischen : LC50/ 96 h/ Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) :: 2,3 mg/l
- Toxizität gegenüber Algen : / EbC50/ 72 h/ Selenastrum capricornutum: 1,3 mg/l
- Daphnientoxizität : / EC50/ 48 h/ Daphnia: 1,8 mg/l

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

- Produkt : Produktreste nicht als Hausmüll entsorgen, sondern in Originalverpackungen bei einem offiziellen Entsorger anliefern. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Stadt- oder Kreisverwaltung.
- Verunreinigte Verpackungen : Leere und sorgfältig gespülte Verpackungen an den autorisierten Sammelstellen im Rahmen des IVA-Entsorgungskonzeptes PAMIRA abgeben. Ort- und Zeitangaben dieser Sammlungen erhalten Sie von Ihrem Händler.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**ADR**

- Klasse: 9
- Verpackungsgruppe: III
- Klassifizierungscode: M6
- NI Nr.: 90
- UN-Nr.: 3082
- Kennzeichnungs-Nr.: 9
- Korrekte Bezeichnung des Gutes: Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g. (Proquinazid)

IMDG

- Klasse: 9
- Verpackungsgruppe: III
- UN-Nr.: 3082
- Kennzeichnungs-Nr.: 9
- Korrekte Bezeichnung des Gutes: Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (Proquinazid, Proquinazid)

Meeresschadstoff: Marine pollutant.

Weitere Information : Kein Gefahrgut im Sinne der Vorschriften für Lufttransport., Fakultative Einstufung nach Sondervorschrift A97 der IATA.

**TALENDO™**

Version 2.4

Überarbeitet am 27.02.2007

Ref. 130000000506

15. VORSCHRIFTEN**Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien**

Symbol(e)	: Xi N	Reizend Umweltgefährlich
Gefährliche Inhaltsstoffe:	Proquinazid	
R-Sätze	: R38 R41 R51/53	Reizt die Haut. Gefahr ernster Augenschäden. Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
S-Sätze	: S 2 S13 S20/21 S26 S36/37/39 S46 S35 S57 SPo 5	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Vor dem Wiederbetreten ist die behandelte Fläche/das Gewächshaus (gründlich/oder Zeit angeben/bis zur Abtrocknung des Spritzbelages) zu lüften.
Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen	: Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.	

16. SONSTIGE ANGABEN**Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 2**

R10	Entzündlich.
R36/38	Reizt die Augen und die Haut.
R38	Reizt die Haut.
R40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
R41	Gefahr ernster Augenschäden.
R50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Weitere Information



TALENDO™

Version 2.4

Überarbeitet am 27.02.2007

Ref. 130000000506

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

™ Trademark of E.I. du Pont de Nemours and Company.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Die obgenannten Angaben beziehen sich nur auf das bestimmte genannte Produkt(die bestimmten genannten Produkte) und ist nicht übertragbar auf dieses(diese) Produkt(e), wenn dieses(diese) mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird(werden), oder wenn das Material verändert oder einer Bearbeitung unterzogen wird, ausser dies sei ausdrücklich im Text vermerkt.